

Kreisfreie Stadt/Landratsamt oder Gemeinde*

*je nach Entscheidung durch das zuständige Landratsamt

Antrag auf Gewährung einer staatlichen Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“

1		Persönliche Verhältnisse	
1.1		Antragsteller	Ehegatte
	Name		
	Vorname		
	Geburtsdatum		
	Beruf		
	Straße		
	PLZ, Ort		
	Telefon		
1.2	Der Antragsteller ist Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des geschädigten Wohngebäudes.		
1.3	Betriebsnummer (nur bei Landwirten):		
1.4	Vorsteuerabzugsberechtigung (nur bei Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen): ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
2		Schadensereignis, Schadensart und -höhe:	
2.1	Schadenstag:		

2.2	Schadensart:	<p>Es muss nachgewiesen werden (z. B. Kostenvoranschlag), dass ein hochwasserbedingter Ölschaden entstanden ist an einem privat genutzten oder nicht gewerblich vermieteten Wohngebäude. Besteht für den entstandenen Schaden ein Versicherungsschutz? Bitte darlegen:</p> <p>Eine entsprechende Bestätigung meiner Gebäude- und/oder Hausratversicherung ist beigefügt oder wird nachgereicht. Sollte ein Versicherungsschutz gegen Elementargefahren nicht möglich gewesen sein, bitte nachfolgend begründen:</p>			
2.3		Schadenshöhe:			
		Wohngebäude 1	Wohngebäude 2	Wohngebäude 3	Wohngebäude 4
2.4		Lage und Adresse des Wohngebäudes, soweit abweichend von den Angaben in Nr. 1:			
		Wohngebäude 1:			
		Wohngebäude 2:			
		Wohngebäude 3:			
		Wohngebäude 4:			
3.		Sonstige Erklärungen des Antragstellers:			
3.1		Ich nehme davon Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf die Gewährung der Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“ besteht.			
3.2		Ich nehme davon Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, der Bewilligungsbehörde die zur Aufklärung des Sachverhalts und zur Bearbeitung meines Antrags erforderlichen Unterlagen und Informationen auf Anforderung zur Verfügung zu stellen.			
3.3		Ich versichere, dass die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht werden und dass sie vollständig sind und nachgewiesen werden.			
3.4		Ich nehme davon Kenntnis, dass ich im Fall unrichtiger Angaben wegen Betrugs nach den § 263 des Strafgesetzbuchs bestraft werden kann.			

3.5		Die Angaben zu den Nrn. 1 und 2 sind erforderlich, um zu prüfen, ob die Voraussetzungen für die Gewährung der Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“ vorliegen, um einer eventuellen doppelten Schadenskompensation entgegenzuwirken und um zu prüfen, ob bei Versicherbarkeit ein Abschlag von 50 % vorzunehmen ist. Mit der Verarbeitung der Daten zu diesem Zweck bin ich einverstanden.
3.6		Mir ist bekannt, dass ich die Soforthilfe „Ölschäden an Gebäuden“ zurückzahlen muss, wenn ich entsprechende Versicherungsleistungen erhalte. Mir ist bekannt, dass die Soforthilfe bei der eventuellen Gewährung einer weiteren finanziellen Hilfe angerechnet wird (mit Ausnahme des Sofortgeldes) und ich es zur Vermeidung einer Überkompensation zurückzahlen muss, wenn sämtliche mit der Naturkatastrophe zusammenhängende Hilfen oder Leistungen (insb. Versicherungsleistungen, Schadensersatzansprüchen, Spenden) die Höhe des entstandenen Gesamtschadens überschreiten. In diesem Fall habe ich den Gesamtschaden überschreitenden Betrag zurückzuzahlen.

4.	Überweisung:	Für den Fall, dass eine Überweisung der Soforthilfe gewünscht wird:	
		IBAN:	BIC:
		Kreditinstitut:	
Ort, Datum		Unterschrift des Antragstellers	